

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Immobilienservicebetrieb	15.09.2009	öffentlich
Schul- u. Sportausschuss	22.09.2009	öffentlich
Bezirksvertretung Sennestadt	17.09.2009	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Neubau einesr gemeinsamen Mensa mit Ganztagsbereich am Schulzentrum Wintersheide (Johannes-Rau-Schule und Theodor-Heuss-Schule)

Sachverhalt:

Der Betriebsausschuss ISB, der Schul- und Sportausschuss und die Bezirksvertretung Sennestadt nehmen die Informationen zum Neubau Ganztagsbereich Schulzentrum Wintersheide zur Kenntnis.

Die Johannes-Rau-Schule wird als gebundene Ganztags Hauptschule an den bisherigen Schulstandorten der ehemaligen Adolf-Reichwein-Schule, Uchteweg 26 und der ehemaligen Vennhofschule, Wintersheide 32 geführt. Der Rat der Stadt Bielefeld hatte am 13.12.2007 beschlossen, die beiden Hauptschulen im Stadtbezirk Sennestadt zu einer Hauptschule zusammenzuführen (DS 2009/4622, DS 2009/4513) Gleichzeitig wurde beschlossen, die Schule im Schulzentrum Sennestadt, Wintersheide zu konzentrieren.

Zur Durchführung dieser Maßnahme ist der Neubau eines Gebäudeteiles erforderlich, der als Mensa und Ganztagsbereich dienen und gleichzeitig von der benachbarten Theodor-Heuss-Schule für die Mittagsversorgung mit genutzt werden soll. Die Theodor-Heuss-Realschule ist bereits seit vielen Jahren gebundene Ganztagschule, die dafür nötige räumliche Infrastruktur wurde jedoch nie vollständig geschaffen und soll jetzt als gemeinsame Lösung für das gesamte Schulzentrum realisiert werden.

Die Neubauplanungen am Schulzentrum Wintersheide sehen vor, dass sich als Bindeglied der beiden selbständig geführten Schulen für die Schulform Haupt- und Realschule anstelle des bisherigen reinen Verbindungsflures ein 2-geschossiger Neubau mit erdgeschossiger Mensa und Gemeinschaftsräumen sowie im Obergeschoss größeren multifunktionalen Bereichen befindet.

Die Gebäudeplanungen werden in den nächsten Tagen als Bauantrag eingereicht. Weitere Maßnahmenphasen, wie Ausschreibung und Detailplanungen, erfolgen kurzfristig.

Der Immobilienservicebetrieb rechnet damit, im Spätherbst / Winter die Baumaßnahme beginnen zu können. Mit Abschluss der Baumaßnahme wird zum Herbst 2010 gerechnet.

In die Maßnahme eingeschlossen sind überdies auch Veränderungen innerhalb der Bestandsgebäude, die einen Ganztagsbetrieb ermöglichen.

Die Schulleitungen beider Schulen wurden im Vorfeld der Planungen intensiv beteiligt und befürworten die vorgesehenen Baumaßnahmen. Auch während der Ausführungsphase, die vom ISB und dem Amt für Schule koordiniert wird, erfolgt eine kontinuierliche Abstimmung mit den Schulleitern.

Im abgelaufenen Schuljahr wurden an der Johannes-Rau-Schule 406 Schülerinnen und Schüler unterrichtet; die Theodor-Heuss-Schule besuchten 684 Schülerinnen und Schüler. Die amtliche Statistik für das Schuljahr 2009/10 wird zum 15.10.2009 erhoben.

Moss
Beigeordneter

